

**NAMO
AZIZ
KURDISTAN**
MENSCHEN-GESCHICHTE-KULTUR

Inhalt

Vorwort	10
Anmerkungen zur Orthographie fremdsprachiger Namen und Begriffe	13
Einleitung	15
Wer sind die Kurden heute?	28
Die soziale Struktur	41
Hierarchie und Herrschaft	42
Wirtschaft	53
Gesundheits- und Bildungswesen	6 5
Frauen	71
Religion	78
Legendäre Ursprünge und Geschichte	89
Ethnische Zuordnung, erste Zeugnisse Von Alexander dem Großen bis zur Islamisierung im 7. Jahrhundert	89 98
Heilige Kriege und der »mute Salatin« Unter den Safawiden und osmanischen Sultanen bis ins 19. Jahrhundert	107 116
Das Zustandekommen des Status quo im 20. Jahrhundert	126
Die Entstehung eines kurdischen Nationalbewußtseins im 19. Jahrhundert	126
»Wilde« Kurden gegen christliche Assyrer und Armenier	133
Ein geteiltes Kurdistan unter Vertrag	145

Die Lage der Kurden heute	156
Kurden in der Türkei — Fremde im eigenen Land	156
Yilmaz Güney — der kurdische Filmemacher	156
»Daß die Kurden sich in nichts von den Türken unterscheiden«	168
Die Aufstände in den 20er und 30er Jahren	176
Die Assimilationspolitik des »türkischen Löwen«	182
Die Schaukel von Repression und Terror	194
Kurden im Irak — Vorreiter der kurdischen Befreiung	208
Mulla Mustafa Barzani — die Legende eines Rebellen	214
Widerstand ohne Nationalheld Barzani	240
Kurden im Iran	263
Abdulrahman Ghassemlou — gemäßigter Sozialist und Diplomat	267
Mahabad und die Folgen	275
Kurden in Syrien und in der ehemaligen UdSSR "	285
 Epilog	 299
 Anmerkungen	 303
 Literaturverzeichnis	 308
 Register	 312